

**PEINLICHE PANNE**

# Bezirksamt vergaß Rettung von Kleingärten

20. Januar 2013 22:13 Uhr



picture alliance / ZBBild 1 von 1

Stadtentwicklungsstadträtin Sibyll Klotz (Grüne) schickte jetzt das vergessene Schreiben an den Senat

**2010 beschlossen die Bezirkspolitiker den Erhalt der Kleingärten. Jetzt erst schickte das Amt den Beschluss dem Senat.**

Kostet die Vergesslichkeit von Bezirksstadträten 250 Kleingärtnern ihre Parzellen?

Fast drei Jahre lang haben die Verantwortlichen im Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg einen Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung offenbar liegen lassen. Mit ihm hatte sich das Parlament am 17.02.2010 für einen Erhalt der Kleingartenanlage Säntispark in Marienfelde ausgesprochen. Der Bezirk sollte sich beim Senat für eine langfristige Sicherung einsetzen.

Jetzt fiel der zuständigen Stadtentwicklungsstadträtin Sibyll Klotz (Grüne) auf: „Das Bezirksamt hat es bedauerlicherweise versäumt, die Drucksache (...) der Senatsverwaltung zu übersenden.“ Klotz hatte Ende 2011 das Stadtentwicklungsamt von ihrem Vorgänger Bernd Krömer (CDU) übernommen.

Nachträglich schickte sie dem Senat nun das dringliche Papier zu. Doch inzwischen hatte ihr Amt bereits Bauvorbescheide für das 100.000 Quadratmeter große Gelände erlassen. Die Kolonie soll einem Gewerbepark weichen.